

Schwerpunktseminar

„Versicherungsschutz im Insolvenzverfahren“

## Anmeldung

Bitte kopieren Sie diese Seite und faxen Ihre Anmeldung an: **03 95-56 98 241**

Der Preis für das gesamte Schwerpunktseminar einschließlich **2 Übernachtungen** und Vollpension beträgt **€ 680,00** zuzüglich Umsatzsteuer. Die Teilnehmerzahl ist auf **30 Personen** begrenzt.

Ja, ich melde mich unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen für das Schwerpunktseminar „Versicherungsschutz im Insolvenzverfahren“ verbindlich an und bitte um Übersendung der Unterlagen nebst Rechnung an die nachfolgende Anschrift:

Name, Vorname (Teilnehmer) .....

Firma/Sozietät .....

Straße/PLZ/Ort .....

Telefon/Telefax/E-Mail .....

Ort, Datum/Unterschrift .....

**Teilnahmebedingungen:**

Bei Absage der Teilnahme bis 1 Woche vor Seminartermin werden dem Anmelder 50% der Lehrgangsgebühr in Rechnung gestellt. Bei späteren Abmeldungen ist die volle Seminargebühr zu entrichten. Stellt der Anmelder einen geeigneten Ersatzteilnehmer, geht das Teilnahmerecht auf diesen über. Ansprüche auf Erstattung der Lehrgangsgebühren richten sich gegen die Ersatzteilnehmer unmittelbar.

Weitere interessante Seminarangebote finden Sie unter:

[www.synergo-topqualifikation.de](http://www.synergo-topqualifikation.de)

Synergo GmbH  
Geschäftsführer: Dr. Karsten Förster  
Kontakt: Dirgit Hildebrandt

Otto-von-Guericke-Str. 5  
17033 Neubrandenburg

Telefon: 03 95/45 45 684  
Telefax: 03 95/56 98 241

Schwerpunktseminar

„Versicherungsschutz im Insolvenzverfahren“

10. bis 12. Juni 2010 – Neubrandenburg

Das Insolvenzgeschäft ist haftungsträchtig. Gegen Haftungsgefahren hilft in erster Linie eine ordnungsgemäße und verantwortungsvolle Wahrnehmung der Aufgaben durch den Insolvenzverwalter und seine Mitarbeiter. Doch das reicht nicht, denn Fehler passieren nun einmal. Dagegen hilft nur eine gute, d. h. ausreichende Vermögensschadenshaftpflichtversicherung. Aber der Fehler kann auch darin bestehen, daß erforderliche Sachversicherungen oder sonstige Haftpflichtversicherungen unterlassen werden. Die mit der Verwaltung verbundenen Risiken müssen deshalb erkannt und fachgerecht abgesichert werden. Schließlich geht es um die Frage, wie mit Haftungsthemen des

insolventen Betriebes umzugehen ist. Ein spezieller Bereich betrifft die betriebliche Altersversorgung und deren Absicherung.

Höchste Zeit also für den Veranstalter, ein Schwerpunktseminar zum Thema „Versicherungsschutz im Insolvenzverfahren“ anzubieten. Der Referent Christian Zschoke ist Fachanwalt für Steuerrecht und Insolvenzrecht und steht in der Praxis. Die Referenten Alexander Langenmayer und Achim Hülsbruch sind Fachleute aus der Versicherungswirtschaft und als Versicherungsmakler ebenfalls mit den Spezifika der Insolvenzszenen vertraut.



